

# DBZ-Lovestory

## Piccolo lernt Gefühle kennen....

Von gaioschi

### Kapitel 3: Höhlenblut

"Wie soll ich sie denn finden, wenn ich nicht einmal ihre Aura spüren kann?" Piccolo flog über das Land und war auf dem Weg in den Wald, in dem er am Tag zuvor das, ihm nicht aus dem Kopf gehende, Mädchen gefunden hat.

An der Stelle des vergangenen Ereignisses landete er auf dem Boden um nach ihr zu suchen. "Man, jetzt renne ich auch noch durch den Wald, nur um ein Mädchen zu suchen, ich komm mir vor wie Gohan oder Krillin." Er maschierte weiter durch den Wald und konzentrierte sich auf die Gerüche um ihn herum, wenn er schon keine Aura spüren konnte, suchte er nach ihrem Geruch, er konnte sich noch an den Duft erinnern, der ihm während ihrer innigen Umarmung entgegen kam. Nachdem er einige Kilometer hinter sich hatte, konnte er ihren Geruch riechen und folgte ihrem fruchtigen weiblichen Duft, den er immer intensiver roch, doch er konnte noch etwas anderes riechen, Blut. Es war der Geruch von frischem Blut, Piccolo wurde schneller, ein Gefühl von Besorgtheit überkam ihn, sodass er seinen schnellsten Sprint einlegte, bis er zu einer Höhle kam, aus der Öffnung der Höhle floss frisches Blut, das Mädchen lag darin auf dem Boden, sie war bewusstlos, in ihrer Hand hatte sie eine Scherbe, die voller Blut war. Aus ihrer Pulsader am linken Arm strömte das Blut. Piccolo riss seinen Umhang ab und wickelte ihn um ihren Unterarm. Er zog sie aus der Höhle und nahm sie auf den Arm, sie atmete noch. Piccolo versuchte sie bei Bewusstsein zu halten, doch sie zeigte keinerlei Regung. Er packte sie fest in die Arme und flog mit ihr zum Palast Gottes, er flog so schnell er konnte. Er konnte sich selbst nicht erklären, wieso er auf einmal so besorgt ist um dieses Mädchen, das er überhaupt nicht kennt.

Dende erwartet die beiden am Eingang "Piccolo, was ist passiert? Wer ist das?", erwartungsvoll sieht er den hektischen Piccolo, der das Mädchen auf den Boden legt, an. "Du musst sie heilen Dende, schnell!", forderte Piccolo.

Dende blickte zu dem Mädchen, das bewusstlos auf dem Boden lag und überlegte einen Moment "Piccolo, ich kann sie nicht einfach heilen, ich kann nicht einfach jeden Menschen heilen, schon gar nicht wenn er sich augenscheinlich selbst das Leben nehmen will. Es würde den Kreislauf des Lebens aus dem Gleichgewicht bringen." Piccolo drängte ihn, "Los jetzt Dende, sie stirbt, sie hat schon viel zu viel Blut verloren. Du musst sie heilen. Sofort!" ....